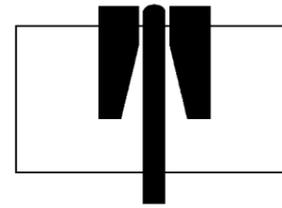
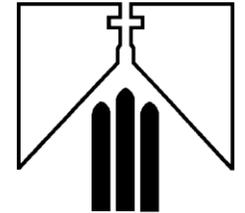


Palmsontag		<i>Les.: Jes 50,4-7 Ev: Lk 22,14-23,56</i>	
Sa 09.04.		18.00 Wortgottesfeier Diakon Unkelbach	
So 10.04.	8.00 Wortgottesfeier Diakon Unkelbach	9.30 Eucharistiefeier mit Einklang	 St. Margareta
	9-11 Bücherei		
	11.00 Eucharistiefeier para. KiWoGoDienst		
18.00 Italien. Gottesdienst		10.30 Bücherei	



13. März – 10. April

St. Marien
Seligenstadt



Heft Nr. 2/22

St. Margareta
Froschhausen

Präventionsbeauftragte derzeit vakant	Regelmäßige Termine St. Marien
Beichtgespräche/Seelsorge-/ Beratungsgespräche/Wegbe- gleitung/ Persönliche Segensfeiern Termine nach Vereinbarung Holger Allmenroeder, Pfr. ☎ 06182-22708 Pfarrer.hk.allmenroeder@stmarien- seligenstadt.de	Mo
	Di 17.00 Kinderchor PopKorn 20.00 Kirchenchor Impulse
	Mi 15.30-16.30 Haltestelle, St. Marien 17.30 Kfd-Gymnastik
	Do 15-17 Bücherei
	Fr 20-22 Jugendtreff
	So 9-11 Bücherei

FASTENAKTION

2022 **ES GEHT! GERECHT.**



Liebe Leserin,
lieber Leser,

John-Louie und Laetizia heißen die beiden Kinder, die unser Aktionsmotiv in diesem Jahr mit einem „Daumen hoch“ zum Hingucker machen. Die beiden hoffen auf eine sichere Zukunft und ein Leben in Würde. Klima- und Umweltschutz sind dafür unerlässlich. Wir laden Sie ein, mit anzupacken – durch Aktionen, Spenden und unsere politische Stimme.

Pirmin Spiegel
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer

Klimafreundlich in ein besseres Leben

Naturkatastrophen infolge der Klimakrise treiben immer mehr Menschen in extreme Armut – auch in Deutschland wird dies greifbarer. MISEREOR ruft in diesem Jahr zu einer größeren Gerechtigkeit auf. Die Industrieländer sind verantwortlich für den Großteil der weltweiten Emissionen und verstärken damit die Klimakrise. Beispiele aus den Philippinen und aus Bangladesch zeigen, wie Klimaanpassung und Engagement gegen den Klimawandel möglich sind – zum Beispiel mit Dachbegrünung in Armenvierteln, Aufklärung zur Mülltrennung und -verwertung sowie klimafreundlicher Verkehrsplanung, politischer Einflussnahme und Änderung notwendiger Rahmenbedingungen. Mehr dazu: fastenaktion.de

MISEREOR-Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10
spende@misereor.de



online
spenden

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Fastenaktion Misereor

Aufruf der deutschen Bischöfe

Liebe Schwestern und Brüder, die Temperaturen steigen, Niederschläge fallen seltener, dafür mancherorts in extremen Mengen. Das erleben wir weltweit, auch in Deutschland. Aber manche Länder sind auf geradezu dramatische Weise betroffen. In Bangladesch und auf den Philippinen spricht man von Klimanotstand. In stark wachsenden Städten leiden die Menschen dort unter sengender Hitze. Steigende Wasserpegel berauben sie ihrer Lebensgrundlagen.

Dieser Notstand ist menschengemacht. Ihn zu überwinden, ist eine Frage der Gerechtigkeit. Die Misereor-Fastenaktion macht Mut: „Es geht! Gerecht.“

Menschen auf den Philippinen und in Bangladesch zeigen, wie Anpassung an den Klimawandel gelingen kann. Hütten in den Armenvierteln, auf deren Dächern und Wänden Pflanzen wachsen, sind besser geschützt gegen Überhitzung. Zugleich tragen die Pflanzen Früchte zur Ernährung der Familien. Auf gut ausgebauten Rad- und Fußwegen können ärmere Bevölkerungsgruppen Wege zur Schule oder zur Arbeit klimaschonend, kostengünstig und sicher zurücklegen. Gemeinsam mit den Projektpartnern werden alte Baumbestände geschützt.

Es geht! Gerecht. Mit der Unterstützung von Misereor am 5. Fastensonntag, 3. April, können die

Menschen im globalen Süden viele bewegen. Setzen wir durch die Fastenaktion ein deutliches Zeichen für soziale und ökologische Gerechtigkeit weltweit. Stellen wir uns mit unserer großzügigen Spende an die Seite der Misereor-Partner und verbinden wir uns mit ihnen im Gebet.

Für das Bistum Mainz
Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz

Palmsonntagskollekte

Aufruf der deutschen Bischöfe

Liebe Schwestern und Brüder, am Palmsonntag schauen die katholischen Christen auf Jerusalem, die „Stadt des Friedens“, und auf das Heilige Land, die Heimat Jesu. Oft aber bieten sich uns keine Bilder des Friedens, sondern Eindrücke zerrissener Gesellschaften, religiöser Spannungen, von Terroranschlägen und Krieg. Dennoch lassen sich Pilger aus aller Welt dort vom irdischen Lebensweg Jesu berühren, insbesondere von seinem Ausruf beim Einzug in Jerusalem: „Wenn doch auch du an diesem Tag erkannt hättest, was Frieden bringt“ (Lk 19,42). So zeigt sich in Jerusalem, der heiligen Stadt dreier Religionen, die Sehnsucht nach Frieden.

Seit knapp 2.000 Jahren lebt im Heiligen Land eine kleine christliche Gemeinschaft. Unter schwierigen

Bedingungen versucht sie, die Frohe Botschaft vom Frieden zu leben. Sie setzt sich für Versöhnung und ein friedliches Zusammenleben von Juden, Christen und Muslimen ein. Christliche Schulen und Begegnungsstätten bemühen sich um interreligiöse Friedenserziehung. Kinder aus sozial schwachen Familien, die kaum staatliche Hilfe erhalten, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen – finden Aufnahme in christlichen Einrichtungen.

Viele Pilger haben auf ihren Reisen solche Bildungs- und Wohlfahrts-einrichtungen sowie gemeinnützige Projekte kennengelernt und durch Spenden unterstützt. Infolge der Corona-Pandemie sind die Einnahmen jedoch nun schon zwei Jahren lang fast vollständig ausgeblieben. Um ihre sozialen, karitativen und interreligiösen Angebote aufrechterhalten zu können, ist die Kirche im Heiligen Land deshalb mehr denn je auf unsere Verbundenheit und Hilfe angewiesen – damit der sehnsüchtig erhoffte Friede bei immer mehr Menschen Einzug halten kann.

Liebe Schwestern und Brüder, seit vielen Jahren vermitteln der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und die Deutsche Franziskanerprovinz unverzichtbare Hilfe für die Kirchen vor Ort. Die Kollekte in Palmsonntagsgottesdiensten ist für diese beiden Organisationen bestimmt, die damit christliche Einrichtungen und Projekte im Heiligen Land

unterstützen. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende für diese Brückenbauer des Friedens. Dafür sagen wir herzlichen Dank.

Für das Bistum Mainz
Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz

Palmsonntag

Wir bitten um Buchsspenden

Liebe Gemeinden, für die Gottesdienste an Palmsonntag benötigen wir wieder Buchszweige. Sollten Sie Zweige zur Verfügung stellen können, dürfen Sie diese gerne in der Sakristei abgeben oder davor ablegen. Vielen Dank!

Pastoraler Weg

Wie geht es weiter?

Bischof Kohlgraf hat Anfang Januar 2022 die neuen Pastoralräume und deren leitende Pfarrer bekanntgegeben. Das Dekanat Seligenstadt wird ein gemeinsamer Pastoralraum mit dem Namen „Mainbogen“. Mit der Leitung wird Pfarrer Willi Gerd Kost beauftragt. Aus dem Pastoralraum wird im Laufe der nächsten Jahre – der Phase II des Pastoralen Weges - die neue Pfarrei entstehen.

In dieser Phase bilden sich wieder Projektgruppen, die sich mit der konkreten Gestaltung des pastoralen Konzeptes in der neuen Pfarrei beschäftigen. Bischof Kohlgraf schreibt dazu in seinem Brief an die Mitglieder der Dekanatsprojektteams: „Es gilt, die Konzepte und Überlegungen in die Tat umzusetzen und Wirklichkeit werden zu lassen.“ Die neue größere Pfarrei soll aber nicht einfach eine vergrößerte Pfarrei bisherigen Typs sein.

Es wird darum gehen, vor Ort lebendig Kirche zu sein, sich aber zu öffnen und eine gute Vernetzung untereinander zu schaffen. Bischof Kohlgraf drückt es so aus: „(dazu) ist es notwendig, in Offenheit aufeinander zuzugehen, aufeinander zu hören und Konflikte in Wertschätzung und Respekt auszutragen. [...] Bitte geben Sie Ihr Bestes, um an Ihrer Stelle in diesem Sinne zu wirken.“

In unserem Pastoralraum „Mainbogen“ wird bereits auf eine bessere Vernetzung hingearbeitet. Die Verantwortlichen der einzelnen Gruppen der bisherigen Pfarreien haben für einen ersten Austausch Kontakt aufgenommen. Dies soll ein Schritt dahin sein, dass nicht jede Gemeinde nebeneinander her die gleichen Aufgaben stemmen muss. Sie können sich absprechen und an verschiedenen Orten unterschiedliche Schwerpunkte bilden.

Ostern 2022 wird Bischof Kohlgraf die „Ordnung für die Pastoralräume“ in Kraft setzen. Damit beginnt die Phase II des Pastoralen Weges, die

mit Gründung der neuen Pfarrei (bis spätestens 2030) beendet ist. Im August 2022 wird Pfarrer Kost als leitender Pfarrer des Pastoralraums „Mainbogen“ das Pfarrhaus in Hainstadt beziehen. Dekan Bockholt wird zum 1.8.2022 die Pfarrei St. Wendelinus verlassen und eine neue Aufgabe als Pfarrvikar im Bistum übernehmen. Im Hinblick auf alle diese Veränderungen macht Bischof Kohlgraf Mut, sich darauf einzulassen, aufeinander zuzugehen und Vielfalt zuzulassen. Diesen Mut gibt uns die Zusage Jesu „Ich bin bei Euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Matthäus, 28,20) Angela Ewers, Roswitha Vossman

Was hat wohl der Esel gedacht?

Geschichten- und Malwettbewerb für Jung und Alt

Was hat wohl der Esel gedacht beim Einzug Jesu am Palmsonntag in Jerusalem? Erzähle oder male dazu etwas aus der Sicht des Esels z.B.: welche Gefühle der Esel hat, was er denkt, als er mit Jesus in Jerusalem ankommt, die Menschen ihre Kleider vor ihm ausbreiten und Jesus zujubeln, oder warum ausgerechnet dieser Esel ausgewählt wurde, Jesus zu tragen... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Geschichten und Bilder werden von Palmsonntag bis Ostern in der Kirche St. Marien

ausgestellt. Auf alle Teilnehmer*innen wartet eine kleine Überraschung. Für die originellsten Beiträge gibt es sogar eine Preisverleihung. Geschichten und Bilder können noch bis zum 1. April an meine Mailadresse geschickt werden: gabi.laist-kerber@gmx.de bzw. bei mir zu Hause am Bahndamm 19 in Seligenstadt eingeworfen werden. Bitte mit Angabe von Namen, Adresse, Mailadresse und Alter. Gabi Laist-Kerber

Lichtergebet

Im Labyrinth am 22. März, 19 Uhr

Lichter in der Dunkelheit haben eine besondere Faszination. Im Labyrinth wirkt all das noch intensiver. Wir beginnen in der oberen Kirche in St. Marien mit dem Abendgebet, danach besteht die Möglichkeit, das Labyrinth der Unterkirche zu laufen oder das Außenlabyrinth zu begehen. Herzliche Einladung zu einem besonderen Abendgebet inmitten von einem Lichter- Meer. Claudia Oscheka + Gabi Laist-Kerber

Fastenessen to go

in beiden Gemeinden

Nach den Gottesdiensten am 27. 3. werden die Kommunionkinder in St.

Marien und St. Margareta besondere Brötchen verkaufen. Bäcker Mayer wird eigens dazu Herz-Brötchen backen. Diese können Sie gegen eine Spende käuflich erwerben. Mit der Fastenessen - Aktion werden diesmal gleich 2 Projekte unterstützt.

Zum einen das Kinderheim in Brazzaville, wie die letzten Jahre immer wieder. Die Kinder im Kongo brauchen Hilfe, denn die Lage für die Menschen in der Republik Kongo ist aufgrund von Covid19 so schwierig wie nie zuvor. Auch mit Abstand werden weiterhin Familien besucht, Essenspakete verteilt, Workshops zum Thema Ernährung und Nähkurse durchgeführt.

Beschäftigungsmöglichkeiten für die Kinder aus armen Verhältnissen sind unheimlich wichtig, deshalb wird auch in kleinen Gruppen weiterhin Programm angeboten. Die Möglichkeit die Schule besuchen zu können, ist für viele Kinder keine Selbstverständlichkeit. Durch die Spenden von KIDS konnte bereits vielen Familien geholfen werden.

Zum anderen unterstützen wir die Flutopfer vom Ahrtal, die unsere Unterstützung ebenfalls gebrauchen können. Bärbel Imgram hat dazu im Religionsunterricht der Kommunionkinder vieles erzählt und über die Not der Menschen dort anschaulich berichtet.

Die Erstkommunionkinder mit ihren Familien hoffen, dass mit dem Angebot vom Fastenessen to go viele Spenden zusammenkommen.

Wer am Sonntag nicht dabei sein kann, aber gern spenden möchte, kann das unter folgendem Konto tun: Pax-Bank e.G. Katholische

Kirchengemeinde St. Marien IBAN:
DE61 3706 0193 4001 7930 00
Verwendungszweck: Kostenstelle 71
200 für KIDS der Sonne.
Merci + Danke!
Im Namen der Kinder und Eltern der
Erstkommunion

Trauergruppe für Kinder und Jugendliche

Im Labyrinth am 29. März, 17 Uhr

Kinder und Jugendliche haben im
Labyrinth die Möglichkeit, über ihre
eigene Trauer nachzudenken.

Sie können durch kreatives Gestalten
mit Musik, durch Spielen ihre
Gedanken, Erinnerungen
ausdrücken, darüber sprechen und
erleben, dass sie nicht allein sind. Die
Stunde im Labyrinth eignet sich gut
für Neue, die Interesse haben, dazu
zu kommen.

Lea Kopetz und Gabi Laist-Kerber

Getanztes Gebet

am 29. März um 19 Uhr in St. Marien

Labyrinthe sind ursprünglich
Tanzplätze mit dem Ziel, dem Leben
eine Deutung zu geben und Gott als
Mittelpunkt darin zu erfahren. Es wird
getanzt und gleichzeitig gebetet.
Vorkenntnisse sind nicht nötig.
Angelika Merz und Annette Drieß-
Brettinger

FREI am Donnerstag

Offene Runde für offene Menschen

Fragen, Reden, Einbringen und
Initiieren – FREI. Einfach mal
zusammenkommen und über das
reden, was uns bewegt. Einen Blick
in die Bibel werfen und fragen, was
das für uns bedeuten könnte. Wenn
Sie Interesse haben, kommen Sie
einfach dazu. Wir treffen uns am
31.03. um 19:45 Uhr im Pavillon.
Das Ende peilen wir für 21:15 Uhr
an. Wir freuen uns darauf, Sie im
Gemeindezentrum von St. Marien
begrüßen zu können.

Hiltrud Mayerle und Stefan Schaab

Geh-Danken

am 4.4. und 2.5. in St. Marien

An folgenden Terminen sind wir
wieder zu Geh-Danken unterwegs.
Wofür können wir alles dankbar
sein... In diesem Sinne machen wir
ein Angebot, unterwegs zu sein, das
Leben zu reflektieren. Jeder und
jede ist willkommen. Die
Teilnehmer*innen erwartet ein
einstündiger Spaziergang.
Begleitend dazu gibt es Impulse
zum Staunen, Gelegenheit, anderen
davon zu berichten und Gott zu
danken. Vor Ort ist ein Beitrag von
2.-€ erforderlich. Interessierte
können sich jeweils 1 Woche im
Voraus unter Mail: gabi.laist-
kerber@mx.de anmelden.

Treffpunkt ist 19.00 Uhr vor der
Kirche St. Marien.
Peter Kerber und Gabi Laist-Kerber

Passahfeier

Ein Fest für die Sinne in St. Marien

Am Mittwoch, 13. April, um 19 Uhr
essen und beten wir gemeinsam,
ähnlich wie Jesus es beim letzten
Abendmahl getan hat. Dabei
begleiten uns Gebete, Lieder und
besondere Speisen. Kosten:
Erwachsene 18,00 € + Kinder 12,00
€. Anmeldung bis zum 3. 4. Die
Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Jugendteam beider Gemeinden und
Gabi Laist-Kerber

Gebetsstunden

An Gründonnerstag in St. Marien

Nach dem Abendmahlsgottesdienst
an Gründonnerstag, 14.4., finden in
St. Marien wieder Gebetsstunden
statt. In der Kirche liegt am Tisch
vor der Orgel in Kürze die Liste aus,
in der Sie sich eintragen können,
wenn Sie als Einzelperson oder als
Gruppe eine Stunde übernehmen
möchten. Die Stunden sollen nach
Möglichkeit lückenlos stattfinden.

Karfreitag für Kinder

am 15.4. um 10 Uhr in St. Marien

Dieser einstündige Wortgottesdienst
wird speziell für Kinder im Alter von
6 bis 10 Jahren angeboten, um den
Karfreitag für sie erfahrbar zu
machen.

Claudia Oscheka und Gabi Laist-
Kerber

Karfreitag für Jugend- liche

St. Marien

Für Jugendliche ab 12 Jahren findet
dieses Jahr an Karfreitag, 15.4., um
15 Uhr wieder ein Jugendkreuzweg
parallel zur Karfreitagsliturgie der
Gemeinde in St. Marien statt.

Wir treffen uns auf der Wiese von
St. Marien vor dem Pavillon mit
wettergerechter Kleidung.

Wir werden uns auf den Spuren Jesu
damals und auch in unserer heutigen
Welt bewegen.

Herzliche Einladung!

Das Karfreitag-Team

Stille.Präsenz

Ein Meditations-Angebot für Sie

Stille nährt, beeinflusst unser
Wohlbefinden, - Lärm dagegen

macht krank! In der Meditation erlernen wir das Wahrnehmen tiefer Stille im HIER und JETZT. So kommen wir in Berührung mit unserem Sein und dem Unerklärbaren. Wir üben dies im Sitzen in Stille und dazwischen im achtsamen Gehen.

Das Angebot richtet sich sowohl an Einsteiger und Neugierige als auch an Erfahrene,

- wenn Sie die Ruhe suchen.
- wenn Sie gerne meditativ beten und dabei die Gemeinsamkeit der Gruppe schätzen.
- wenn Sie Achtsamkeit und Konzentration üben wollen.

Sie sind herzlich willkommen!

Termine 2022: 2. März, 11. Mai, 13. Juli, 12. Oktober, 14. Dezember, jeweils 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: Musikzentrum St. Gabriel, Hauptstr. 6-8, 63512 Hainburg

Kontakt & Info: Die Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Pandemiebedingt werden sie unter Einhaltung der jeweils aktuellen Infektionsschutz-maßnahmen durchgeführt.

Michael Hüttner, Seligenstadt
E-Mail: michael.f.huettner@gmail.com
Mobil: 0171 6235587

Pilgerwanderung

in die Fränkische Schweiz vom 10. - 12. Juni 2022

Er hebt mich auf einen Felsen empor (Psalm 27) Wir wollen als Pilger*innen in der Fränkischen Schweiz unterwegs sein und freuen uns auf Menschen, die das mit uns gemeinsam tun wollen. Unsere Etappen betragen 18 – 22 km und wir laufen die Wege ohne Gepäck. Dabei werden wir den ein oder anderen Felsen erwandern und uns auch thematisch mit Felsen auseinandersetzen. Los geht es am Freitagabend mit Kennenlernen und Abendessen um 18.30 Uhr in der Schlehenmühle

<http://www.gasthof-schlehenmuehle.de> Bei eigener Anreise belaufen sich die Kosten für Ü + HP im DZ auf 120 - € p. P., im EZ 140.- €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Voraussetzung: Bereitschaft für die Gruppe, Auseinandersetzen mit dem Glauben und Mut zum Wagnis. Mein Ziel vor Augen, Schwierigkeiten überwinden, Versuchungen standhalten, mit Weggefährten gehen, einander zuhören und vertrauen, meine Seele entrümpeln, in Gottes Natur auftanken.
Stefan Schaab

Kinderwochenende

St. Marien und St. Margareta

Vom 15.-17. Juli ist ein gemeinsames Wochenende in Hobbach zum Thema: Unser Glaube geplant. Wir werden dort Spiel, Spaß und Religiöses erleben. Kinder zwischen 9 - 13 Jahren, die Freude an Gemeinschaft und Religion haben, können gerne mitfahren. Über 13-jährige können als Gruppenleiter*innen mitarbeiten. Melden Sie Ihr Kind dazu über Mail: gabi.laist-kerber@gmx.de verbindlich an. Flyer liegen in den Kirchen aus bzw. gibt es auf unserer Homepage.

Gabi Laist-Kerber

Gemeindefest 2022

St. Marien – schon heute Termin vormerken

Am 30. und 31. Juli soll in diesem Jahr das Gemeindefest St. Marien stattfinden. Nach zwei Jahren Pause wollen wir traditionell am Samstagabend mit einem Open-Air-Musikevent starten und am Sonntag im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsam Zeit verbringen beim Frühschoppen, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, und vielem mehr. Generell soll an diesen beiden Tagen nach langer Zeit das Miteinander im Mittelpunkt stehen.

Ein Termin, den man unbedingt jetzt schon im Kalender vermerken muss. Der Festausschuss freut sich über jede mögliche Unterstützung, in Form von Ideen, Mitwirkung im Ausschuss und natürlich direkt beim Fest.

Wenn Sie sich also vorstellen können, an den Tagen des Festes einen (oder mehrere) Dienste zu übernehmen, dann freuen wir uns über Ihre kurze Mail an festausschuss@stmarien-seligenstadt.de

Pilgerwanderung

Auf dem Luther-Rundweg vom 16. - 18. September 2022

Wir sind immer auf dem Weg und müssen verlassen, was wir kennen und was wir haben, und suchen, was wir noch nicht kennen und haben. Martin Luther - Als Pilger*innen werden wir auf dem Lutherweg rund um die Schäferstadt Hungen unterwegs sein und freuen uns auf Menschen, die das mit uns gemeinsam tun. Die schönen und abwechslungsreichen Wege sind vorwiegend ebenerdig. Eine der Tagesetappen führt uns 24 km über Lich, eine andere 18 km über das Kloster Arnsburg. Untergebracht sind wir im Schäferwagen bzw. dem Landhotel in Nonnenroth. Bei eigener Anreise belaufen sich die Kosten für Ü + FS im Schäferwagen auf 180.- € für 2 Personen, im Landhotel auf 180.- € für 2 und im EZ 135.- €.

Hinzu kommen Kosten für die Abendessen, einen Snack und die eigene Anreise. Los geht es am Freitagabend mit Kennenlernen und Abendessen um 18.30 Uhr. Voraussetzung: Bereitschaft für die Gruppe, Auseinandersetzen mit dem Glauben und Mut zum Wagnis. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir freuen uns darauf!

Peter Kerber und Gabi Laist-Kerber

Büchereitelegramm

St. Marien – Jahresbericht und die Bedeutung der Bücherei in der Pandemiezeit

Mit diesem Rückblick wollen wir Ihnen einen Einblick in unsere Büchereiarbeit im vergangenen Jahr geben. 2021 war ein schwieriges Jahr für die Bücherei St. Marien. Wir mussten unsere Bücherei zeitweise schließen und konnten leider nicht, wie sonst üblich, Lesungen veranstalten. Dennoch hatten wir insgesamt einen großen Zuwachs bei den Entleihungen (+ 1042) dank unserer treuen Leserinnen und Leser, die auch in der schwierigen Schließungsphase bei der Online-Vorbestellung mitgemacht haben. Hier zeigt sich, wie wichtig Bücher in Zeiten der Pandemie sind! Am meisten wurden Kinderbücher, Tonträger, Belletristik und Spiele (in dieser Reihenfolge) entliehen. Besonders hervorzuheben sind die Kinderbücher – hier gibt es einen Bestand von 1266 Büchern, die Ausleihzahl belief sich auf 1919!

Diese Ausleihzahl ist ein großartiges Beispiel für die Förderung der Kinder im Hinblick auf die Lesefähigkeit, die Fähigkeit andere Welten zu erkunden, sich in Andere hineinzusetzen und fremde Perspektiven kennenzulernen. Und gerade unsere kleine Bücherei bietet einen überschaubaren Rahmen, sich Zugang zur Medienwelt zu verschaffen. In den Neuanschaffungen der Bücherei haben wir versucht, die Lesebedürfnisse der Erwachsenen verstärkt zu berücksichtigen. Dankbar sind wir für die gute Kooperation mit den Kindergärten St. Marien und dem Kindergarten Niederfeld in Seligenstadt. Für diese Lesergruppe konnten wir u.a. alle prämierten Spiele des Jahres 2021 erwerben.

Die zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KÖB St. Marien (Renate Bergmann, Roland Böndgen, Christa Eich, Elke Helbig, Elfriede Köhler, Ulrike Meuer, Barbara Reinisch, Katharina Sommer, Robert Schnabel, Monika Weigang-Dunkel) leisteten 180 Arbeitsstunden alleine bei den Öffnungszeiten der Bücherei. Insgesamt fielen 852 Stunden an für Beschaffung, Erfassung und Eingabe der Medien in das Büchereisystem, sowie Richten und Sichten in der Bücherei selbst, einschließlich der monatlichen Besprechungen. Das alles geschieht auf ehrenamtlicher Basis und mit viel Engagement! Besonders stolz sind wir auf die 21 Neuanmeldungen in unserer Bücherei. Auch hier zeigt sich

nochmals die Wichtigkeit und der Stellenwert der Bücherei in einer Gemeinde. Durch die Schließungen und die fehlenden Veranstaltungen/Lesungen kam es zu finanziellen Einbußen, die dankenswerter Weise durch die Pfarrgemeinde, die Stadt Seligenstadt, die Sparkasse Langen Seligenstadt und das Bistum Mainz aufgefangen wurden. Und wir danken unseren Leserinnen und Lesern, die unsere Bücherei weiterhin nutzen und freuen uns auf sie im Jahr 2022.

ich leih' dir was. 
Katholische öffentliche Bücherei

Wir gratulieren

Ihnen ganz herzlich

29.03. 80 J. Waltraud Gerle
St. Marien

04.04. 92 J. Wilhelm Ott
St. Margareta

Frühschicht

In St. Margareta am 11.4. um 6 Uhr

Eingeladen zur Frühschicht sind Jung und Alt, jeder der sich in der Fastenzeit etwas zumutet. Früh am Morgen treffen wir uns bei Kerzenschein in der Kirche. Die Frühaufsteher*innen erwartet neben der besonderen Atmosphäre eine nachdenkliche Geschichte, Gebete, Musik und ein Impuls aus der Bibel. Claudia Oscheka und Gabi Laist-Kerber

Bücherei

Sucht Ehrenamtliche in St. Margareta

Das Team der Bücherei Froschhausen braucht Verstärkung. Wir suchen Menschen jeden Alters, die einen Teil ihrer Freizeit für die ehrenamtliche Arbeit in unserer Bücherei zur Verfügung stellen, egal wieviel Zeit sie investieren möchten. Das Ganze ist ohne Verpflichtung. Sie bestimmen selbst, wieviel Zeit Sie investieren wollen. Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und Büchern, lesen gerne und möchten Ihre Erfahrung einbringen? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Eine bibliothekarische Ausbildung ist keine Voraussetzung. Die Arbeitszeit lässt sich individuell regeln, wieviel Zeit Sie uns spenden, bestimmen Sie selbst. Interessenten melden sich bitte beim Leiter der Bücherei,

Markus Bonifer in der Bücherei oder per Mail unter koebfro@web.de. Das Team freut sich, wenn Sie Interesse haben.

Leiter Markus Bonifer

Kolpingsfamilie

Veranstaltet Rom-Wallfahrt

Die Kolpingsfamilie Seligenstadt bietet eine Rom-Flugreise mit Wallfahrt als Gruppenreise an. In Abstimmung mit der Lufthansa wurde der Reiseternin auf die Zeit vom 24.-28. Oktober 2022 festgelegt. Das Angebot richtet sich sowohl an Mitglieder der Kolpingsfamilie wie auch an Nichtmitglieder. Die Reisebegleitung liegt in den bewährten Händen von Herrn Horst Happel.

Der Reisepreis ab 738,- € pro Person im Doppelzimmer beinhaltet Hin- und Rückflug mit der Lufthansa ab Frankfurt am Main sowie alle Transfers. Im Preis enthalten sind außerdem

- vier Übernachtungen mit Frühstück in Rom, im 4-Sterne Hotel „Ergife Palace“.

- Teilnahme an Feierlichkeiten im Vatikan, darunter Banner-Einzug, Generalaudienz u.v.m.

- 3-stündige Stadtführung

- Bustransfer zur Generalaudienz auf dem Petersplatz

- Abschiedsessen, 3-Gänge-Menü.

Anlass für die internationale Rom-Wallfahrt unter dem Motto „Auf dem Weg zur Heiligkeit“ ist der „30+1 Jahrestag“ der Seligsprechung des

Kolping-Gründers Adolph Kolping. Zur Wallfahrt treffen sich Kolping-Schwestern und -Brüder aus aller Welt in Rom. Ein weiterer Programmpunkt ist die Generalaudienz bei Papst Franciscus.

Detaillierte Informationen zur Reise und Buchung:

Herr Heinz Wenzel

Rodgaustraße 7, 63500

Seligenstadt Tel. 0177/6690883 E-

Mail: [heinz.wenzel@web](mailto:heinz.wenzel@web.de)

Herr Horst Happel

Haydnstr. 30, 63500 Seligenstadt

Tel. 06182/27243 E-Mail:

horsthappel@web.de

Großes Gebet

St. Margareta

Am Sonntag, 20. März, findet das Große Gebet in St. Margareta statt. Es beginnt nach dem 9.30-Uhr-Gottesdienst und endet um 16 Uhr. Wer eine Gebetsstunde übernehmen möchte, kann sich telefonisch unter 22708 im Pfarrbüro melden.

Kolping

Kleidersammlung

Die Frühjahrssammlung des Kolpingwerkes am 2. April findet in St. Margareta auch dieses Mal wieder als Haussammlung statt. Für St. Marien wurde uns leider

kein Termin für eine Sammlung von der Kolpingfamilie gemeldet.

Pfarrbüro

Öffnungszeiten

In St. Marien, Steinweg 25:

Montag – Freitag von 9 bis 10 Uhr

Donnerstag von 15 bis 17 Uhr

In St. Margareta, Anne-Frank-

Straße 2 (im Max.-Kolbe-Haus) ist

das Büro am 22. März von 16 bis 17

Uhr geöffnet.

Oster-KiMi

Geänderter Redaktionsschluss

Aus technischen Gründen muss der Redaktionsschluss für das KiMi 3/22 (Osterausgabe) verschoben werden. Stichtag ist nunmehr bereits Donnerstag, 24.03.2022, um 11 Uhr. Später eingereichte Artikel und Termine können nicht mehr berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Chantal Scholz

KiMi- und Newsletter-Abo

Online und per Post

Unsere Kirchlichen Mitteilungen (KiMi) können Sie auch online oder per Post abonnieren. Melden Sie

sich hierzu bitte im Pfarrbüro, Tel. 22708; Mail: pfarrbuero@stmarien-seligenstadt.de

Um aktuell über Neuigkeiten in unseren Gemeinden zu informieren, gibt es den Newsletter. Sie können ihn per E-Mail auf unserer Gemeindehomepage

<http://stmarien-seligenstadt.de/>

unter „Aktuell“ abonnieren.

IMPRESSUM



KATHOLISCHE GEMEINDEN

ST. MARIEN

STEINWEG 25, 63500 SELIGENSTADT,

☎ 06182-22708

pfarrbuero@stmarien-seligenstadt.de

ST. MARGARETA

ANNE-FRANK-STR. 2,

63500 SELIGENSTADT

☎ 06182-67464

BANKVERBINDUNGEN

ST. MARIEN:

IBAN: DE21 5065 2124 0001 6210 02

BIC: HELADEF1SLS

ST. MARGARETA:

IBAN: DE07 5065 2124 0012 0030 67

BIC: HELADEF1SLS

HALTESTELLE:

IBAN: DE58 5065 2124 0001 1222 41

BIC: HELADEF1SLS

WWW.STMARIEN-SELIGENSTADT.DE

NÄCHSTES KIMI-ERSCHEINUNGSDATUM:

10.04.2022 – 15.05.2022

REDAKTIONSSCHLUSS: 24.03.2022/11UHR